Kreißsaal-Anbau im Klinikum Würzburg Mitte eröffnet



Foto: Klinikum Würzburg Mitte | Dominik Landeck (KWM-Geschäftsführer), Antje Beck (leitende Hebamme), Dr. Hanns-Jörg Grimminger (Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe) und Volker Sauer (KWM-Geschäftsführer) (von links) vor dem neuen ...



Bearbeitet von Lena Berger 19.02.2021 | aktualisiert: 22.02.2021 02:12 Uhr

Im Klinikum Würzburg Mitte, Standort Missioklinik, ist vor Kurzem die neue Kreißsaal-Erweiterung eröffnet worden. Der Anbau, der in den vergangenen Monaten in direkter Nachbarschaft zu den bestehenden Kreißsälen entstanden ist, enthält einen zusätzlichen Kreißsaal inklusive Wehenzimmer sowie einen OP-Saal speziell für Kaiserschnitte, heißt es in einer Pressemitteilung des Klinikums Würzburg Mitte.

Mehr als 2370 Kinder kamen im vergangenen Jahr in der KWM-Missioklinik zur Welt, fast 180 mehr als im Jahr zuvor. In den vergangenen zehn Jahren hat sich die Anzahl der Entbindungen beinahe verdoppelt. "Angesichts der steigenden Geburtenzahlen freuen wir uns sehr, den entbindenden Frauen jetzt noch mehr Platz bieten zu können", sagt Dr. Hans-Jörg Grimminger, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am KWM-Standort Missioklinik. "Wir möchten, dass Schwangere sich bei uns sicher und geborgen fühlen. Die neuen Räumlichkeiten unterstreichen das mit ihrer warmen, angenehmen Atmosphäre." Sicherheit bietet zudem der neue Sectio-OP, ein Operationssaal speziell für Kaiserschnitte, der zukünftig auch im Notfall ein

schnelles Eingreifen Kmöglichen soll. Erste geplante Kaiserschnitte konnten dort bereits durchgeführt werden.

Glückwünsche trotz entfallender Eröffnungsfeier

Auch das Hebammen-Team freut sich über die neuen Räume und die damit verbundenen Möglichkeiten, denn: "Geburt ist Bewegung", weiß die leitende Hebamme Antje Beck. "Mit dem neuen Kreißsaal haben unsere Schwangeren jetzt noch mehr Raum zum Bewegen und Ausprobieren. Oder aber einen Ort für Stille, Ruhe und Geduld. Je nachdem, was sie individuell in diesem Moment brauchen." Insgesamt stehen Entbindenden nun fünf Kreißsäle in der KWM-Missioklinik zur Verfügung.

Bedingt durch die derzeitige Pandemie-Situation konnte leider keine große Eröffnungsfeier für den neuen Kreißsaal stattfinden. Würzburgs Oberbürgermeister Christian Schuchardt übermittelte dennoch seine Glückwünsche: "Als geburtenstärkstes Krankenhaus in Mainfranken ist die KWM-Missioklinik von zentraler Bedeutung für die geburtshilfliche Versorgung in Würzburg und der Region", sagt er. "Als Vater weiß ich zudem aus eigener Erfahrung, wie wichtig für die werdenden Eltern eine Umgebung ist, die Sicherheit und Geborgenheit ausstrahlt. Ich freue mich daher, dass die Geburtshilfe der KWM-Missioklinik mit dem neuen Kreißsaal eine weitere Stärkung erfährt und gratuliere herzlich zur Eröffnung der neuen Räumlichkeiten."



Foto: Inline Design | Der neue Kreißsaal der KWM-Missioklinik.